



## Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (Bauverordnung) Art. 29 Abs. 2 während zehn Tagen beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt. Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligung sind bis **2. November 2015** schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (Bauverordnung Art. 31, 36 und 37).

Gesuchsteller	Brunni-Bahnen Engelberg AG, Wydenstrasse 55, 6390 Engelberg
Bauvorhaben	Barfusswanderweg Ristis-Brunnihütte
Ort	Parzelle Nr. 46, Alp Stoffelberg, GB Engelberg
Zonen	Alpwirtschaftszone, Wintersportzone, Wald
Schutzgebiete	Gewässerschutzbereich Au, Landschaftsschutzgebiet
Naturgefahren	RSI, FLII, FLIII
Sonderbewilligung	Raumplanerische Ausnahmebewilligung

---

## Einladung zum Neuzuzügerabend

Am Neuzuzügerabend bietet der Einwohnergemeinderat Engelberg den Neuzuzügerinnen und Neuzuzügern Gelegenheit, Persönlichkeiten von Engelberg, Einwohner, andere Zuzüger sowie die Vertreter aus der Behörde und der Verwaltung in ungezwungener Art und Weise kennen zu lernen.

Der Anlass findet am **Freitag, 20. November 2015, um 19.30 Uhr im Kursaal** statt.

Interessierte Neuzuzüger melden sich bitte per Telefon 041 639 52 52 oder per E-Mail [petar.christen@gde-engelberg.ch](mailto:petar.christen@gde-engelberg.ch) bis am 13. November 2015 bei der Gemeindeganzlei Engelberg zu diesem Anlass an.

---

**Projekt: 132092 - Hochwasserschutz Engelberg;  
Verbauung Engelberger Aa, Bauetappe 1; Abschnitt  
Bergbahnen bis Sodbrücke km 22.200 bis 23.930.**

Meldungs Nr. 887115 | OB01 | Engelberger Aa Bauetappe1; Bergbahnen bis  
Sodbrücke

**Ausschreibung**

**1. Auftraggeber**

**1.1 Offizieller Name und Adresse des Auftraggebers**

**Bedarfsstelle/Vergabestelle:** Einwohnergemeinde Engelberg

**Beschaffungsstelle/Organisator:** c/o Koordination/Administration Hochwasser-  
schutz (im Mandat), zu Hdn. von Heinrich Siegler, Oberbergstrasse 88,  
6390 Engelberg, Schweiz, Telefon: 041 638 02 01, E-Mail: siegler.h@tep.ch

**1.2 Angebote sind an folgende Adresse zu schicken**

Einwohnergemeinde Engelberg, zu Hdn. von Gemeindeganzlei, Dorfstrasse 1,  
6390 Engelberg, Schweiz, Telefon: 041 639 52 52, Fax: 041 639 52 99,  
E-Mail: kanzlei@gde-engelberg.ch

**1.3 Gewünschter Termin für schriftliche Fragen**

07.12.2015

**Bemerkungen:** Anschrift für schriftliche Auskünfte (es werden keine mündlichen  
Auskünfte erteilt): Schubiger AG Bauingenieure

Müliweg 2

6052 Hergiswil

Fax: 041 632 66 29

E-Mail: info@schubiger-nw.ch

Antworten bis 14.12.2015

**1.4 Frist für die Einreichung des Angebotes**

**Datum:** 22.01.2016 **Uhrzeit:** 16:30, **Spezifische Fristen und Formvorschriften:**

Das Angebot muss am Tag des Eingabetermins bis spätestens um 16:30 Uhr bei  
der Gemeindeganzlei der Einwohnergemeinde Engelberg an der Dorfstrasse 1 in  
6390 Engelberg eintreffen.

Das Risiko, dass das zugestellte Angebot rechtzeitig beim Auftraggeber eintrifft,  
liegt beim Anbieter (Zustellung per Post) Der Poststempel ist nicht massgebend.  
Zu spät eingetroffene Angebote werden vom Verfahren ausgeschlossen.

**1.5 Datum der Offertöffnung:**

**Bemerkungen:** nicht öffentlich

**1.6 Art des Auftraggebers**

Gemeinde/Stadt

**1.7 Verfahrensart**

Offenes Verfahren

**1.8 Auftragsart**

Bauftrag

**1.9 Gemäss GATT/WTO-Abkommen, resp. Staatsvertrag**

Nein

**2. Beschaffungsobjekt**

**2.1 Art des Bauauftrages**

Ausführung

**2.2 Projekttitel der Beschaffung**

Hochwasserschutz Engelberg; Verbauung Engelberger Aa, Bauetappe 1;  
Abschnitt Bergbahnen bis Sodbrücke km 22.200 bis 23.930.

**2.3 Aktenzeichen/Projektnummer**

1413-1

**2.4 Gemeinschaftsvokabular**

CPV: 45000000 - Bauarbeiten **Normpositionen-Katalog (NPK): NPK**

**2.5 Detaillierter Projektbesrieb**

Das Angebot umfasst die Wasserbau- und Stahlbetonarbeiten im Bereich zwischen der Talstation der Titlisbahnen bis zur Sodbrücke in Engelberg, Obwalden.

Bauteilübersicht:

- Gerinneausbau Engelberger Aa im Abschnitt km 22.200 bis 23.930
- Neue Gerschnibrücke (Stahlbetonkonstruktion auf Bohrpfahlwand, inkl. provisorische Notbrücke)
- Neue Ziegelbrücke (Holzbogenbrücke auf Bohrpfahlwand fundiert)
- Neue Rorbrücke, neue Sodbrücke und neuer Fussgängersteg (Stahlträgerbrücken mit Holz- resp. Stahlbetonabdeckung)
- Ausbau Mündungsbereich Dürrbach
- Strassenbau (Anpassung Zufahrt zur Talstation der Titlisbahnen, Erschliessungs-, Unterhalts- und Fusswege)
- Werkleitungsverlegungen und Anpassungen
- Abbruch der alten Brücken, Abbruch bestehender Uferschutz inkl. Wiederverwendung der Blöcke
- Materialverwertung: Aushubüberschuss in vorgegebener Materialverwertungsstelle

Approximatives Vorausmass:

- Erdarbeiten 75'000 m3
- Natursteinblöcke 70'000 t
- Stahlbetonarbeiten 1'000 m3
- Überschnittene Bohrpfahlwand 550 m (Kumulierte Pfahllänge)
- Werkleitungsanpassungen 1'100 m
- Belagsarbeiten 5'000 m2 (Asphaltbeläge sowie tonwassergebundene Deckschichten)
- Wasserhaltung 1'750 m
- Materialverwertung: 30'000 m3

**2.6 Ort der Ausführung**

Engelberger Aa, 6390 Engelberg, Kanton Obwalden

Gerinneausbau:

- im Abschnitt km 22.200 (672'984/185'480)
- bis km 23.930 (674'568/185'240)

Materialverwertung "Vorderstalden":

- Transport nach 676'535/184'510

**2.7 Aufteilung in Lose?**

Nein

**2.8 Werden Varianten zugelassen?**

Nein

**Bemerkungen:** Vorbehalt Wasserhaltung:

Vorschlag Unternehmer zugelassen. Der Nachweis der Gleichwertigkeit (zum ausgeschriebenen Vorschlag) ist zu erbringen. Der Stichentscheid liegt bei der Bauherrschaft.

**2.9 Werden Teilangebote zugelassen?**

Nein

**2.10 Ausführungstermin**

Beginn 09.03.2016

**Bemerkungen:** Beginn: Frühling 2016

Ende: voraussichtlich Sommer 2019

Zu beachten gelten

- Die klimatischen Bedingungen im Ausführungsort (Hochwasser, Jahreszeiten, Schneeschmelze, etc.)
- Die touristische Nutzung in Engelberg (insbesondere bei der Talstation der Tisliisbahnen)

### **3. Bedingungen**

#### **3.1 Generelle Teilnahmebedingungen**

Teilnahme an der obligatorischen Unternehmerbegehung vom 11.11.2015. Die Anmeldung an die Unternehmerbegehung hat schriftlich an die Bauherrschaft (siehe Punkt 1.1) bis spätestens am 06.11.2015 zu erfolgen.

#### **3.5 Bietergemeinschaft**

zugelassen

#### **3.7 Eignungskriterien**

aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien

#### **3.8 Geforderte Nachweise**

aufgrund der in den Unterlagen geforderten Nachweise

#### **3.9 Zuschlagskriterien:**

aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien

#### **3.10 Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen**

**Anmeldung zum Bezug der Ausschreibungsunterlagen erwünscht bis:**

11.11.2015 Kosten: keine

#### **3.11 Sprachen für Angebote**

Deutsch

#### **3.12 Gültigkeit des Angebotes**

12 Monate ab Schlusstermin für den Eingang der Angebote

#### **3.13 Bezugsquelle für Ausschreibungsunterlagen**

zu beziehen von folgender Adresse:

Schubiger AG Bauingenieure, Müliweg 2, 6052 Hergiswil, Schweiz **Sprache der**

**Ausschreibungsunterlagen:** Deutsch

**Weitere Informationen zum Bezug der Ausschreibungsunterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen werden am 20.11.2015 auf einem elektronischen Datenträger per A-Post verschickt. Der Versand erfolgt ausschliesslich an die Teilnehmer der obligatorischen Unternehmerbegehung. An Zulieferer werden keine Unterlagen verschickt.

### **4. Andere Informationen**

#### **4.3 Verhandlungen**

Keine

#### **4.7 Rechtsmittelbelehrung**

Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen seit der Publikation Beschwerde beim Verwaltungsgericht des Kantons Obwalden in 6060 Sarnen erhoben werden. Die Beschwerde muss schriftlich erfolgen und einen Antrag sowie eine Begründung enthalten. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen. Die angefochtenen Unterlagen und vorhandene Beweismittel sind beizulegen.

Einwohnergemeinde Engelberg, 22. Oktober 2015

## **Hochwasserschutz Engelberger Aa Informationen zu den Bauarbeiten erste Bauetappe**

In der aktuellen Ausgabe des Gemeinde-Infos und des Amtsblatt Obwalden wird die Ausschreibung der Bauarbeiten zur ersten Etappe des Hochwasserschutzprojektes Engelberger Aa publiziert. Diese erstreckt sich von den Bergbahnen bis zur Sodbrücke.

Die von dieser Bauetappe betroffenen Grundeigentümer werden Ende November 2015 an einem Infoabend über die vorgesehenen Arbeiten und den zeitlichen Ablauf der Arbeiten informiert. Die Information der Bevölkerung erfolgt ab Dezember 2015 mit periodischen Beiträgen im Gemeinde-Info.

---

## **Der Kantonsrat kommt heute nach Engelberg**

Passend zum 200 Jahre Engelberg bei Obwalden – Jubiläum tagt der Kantonsrat heute Donnerstag, 22. Oktober 2015 nicht wie üblich im Rathaus in Sarnen, sondern in Engelberg. Bereits zum achten Mal findet die Kantonsratssitzung zum Zeichen der Verbundenheit mit den Engelbergerinnen und Engelberger im Klosterdorf statt.

Die öffentliche Kantonsratssitzung beginnt um 9.15 Uhr im Kursaal. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, das Ratsgeschehen hautnah mitzuverfolgen. Die Traktandenliste sowie die Geschäftsunterlagen zur Sitzung sind auf [www.ow.ch](http://www.ow.ch) ersichtlich.

---

## **Sichtbarkeit bei Dunkelheit**

Kluge Köpfe schützen sich auch im Dunkeln. Denn bei Dämmerung und Nacht, aber auch bei Nebel oder Regen sind Farben und Details schlechter erkennbar. Dunkel gekleidete Personen und Fahrradfahrer mit fehlendem oder ungenügendem Licht werden deshalb oft übersehen.

Darum: Kleiden Sie sich hell und verwenden Sie lichtreflektierendes Material, das Sie rundum sichtbar macht. Mit solchem Material sind Sie bereits aus einer Distanz von 140 Metern sichtbar.

## TIPPS

### **Fussgänger**

Tragen Sie helle Kleider mit lichtreflektierenden, rundum sichtbaren Materialien. Besonders wirkungsvoll sind reflektierende Materialien an bewegenden Körperteilen, zum Beispiel Sohlenblitze oder Bänder an Fuss- und Handgelenken.

### **Velofahrer**

Am Velo sind Beleuchtung und Reflektoren vorne, hinten und an den Pedalen (davon ausgenommen sind Rennpedale, Sicherheitspedale und dergleichen) gesetzlich vorgeschrieben. Verwenden Sie am besten eine fest montierte Beleuchtung und blinkende Zusatzlichter. Überprüfen Sie deren Funktionstüchtigkeit regelmässig. Speicherreflektoren oder reflektierende Pneus sorgen für seitliche Sichtbarkeit.

### **Autofahrer**

So können Sie als Autofahrer zur Sicherheit beitragen: Passen Sie Ihre Fahrweise der Sicht und der Witterung an. Sorgen Sie zudem rundum für Klarsicht: Halten Sie Front- und Heckscheiben sauber. Schnee und Eis haben dort nichts zu suchen.

Weitere Tipps finden Sie auf der Webseite der Beratungsstelle für Unfallverhütung:  
[www.bfu.ch](http://www.bfu.ch)

---

## **Voranzeige: Offizieller politischer Tag vom 22. November 2015, ab 10.15 Uhr**

Am 22. November 2015 werden Behördenmitglieder aus beiden Kantonen, den Gemeinden Ob- und Nidwalden sowie den Engelberger Nachbargemeinden, Parteivertreter und weitere Personen und Institutionen nach Engelberg eingeladen. Die Engelberger Bevölkerung und die Behörden sollen sich an diesem Tag austauschen und das Jubiläum gemeinsam feiern. Die Bevölkerung wird zu einem Apéro und Mittagessen eingeladen. Die Details folgen zu einem späteren Zeitpunkt im Gemeinde-Info.

---

## **Erinnerung: Budget-Talgemeinde, 10. November 2015, 20.00 Uhr, Kursaal**

Mit anschliessender Information zur Abstimmung vom 29. November 2015 betreffend dem Projekt "Wohnen im Alter" und der Gründung der Stiftung Erlen.

---